



Betreff: öffentlich
Information über den Stand der Entwicklung ORION am Johannes - Kepler - Platz

**bezüglich
DS Nr.: 03/BGK/0095**

| | | |
|--|------------------|------------|
| Einreicher: FB Stadterneuerung und Denkmalpflege | Erstellungsdatum | 08.04.2003 |
| | Eingang 02: | |
| | 491 | |

| | |
|-------------------|--|
| Beratungsfolge: | |
| Datum der Sitzung | Gremium |
| 07.05.2003 | Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam |

Inhalt der Mitteilung:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:
 Die Eigentümerin des Grundstückes, die TLG Immobilien beabsichtigt seit Anfang dieses Jahres den Standort bestandsorientiert in eigener Regie zu entwickeln. Im März erfolgte ein durch die TLG initiiertes Ideenwettbewerb zu den Bebauungsmöglichkeiten, die auch den umliegenden Bestand auf dem J. - Kepler – Platz berücksichtigen sollen. Die Verantwortung für das gesamte Verfahren, wie auch die Auswahl der angeschriebenen Planungsbüros, liegt bei der TLG Immobilien, die Stadtverwaltung wurde darüber ausführlich informiert und der Bereich Stadterneuerung hat bereits entsprechende Informations- und Konsultationsgespräche mit den Planern geführt. Eine Entscheidung zu diesem internen Wettbewerb durch die TLG wird für April / Mai dieses Jahres erwartet, damit stünde aber erst der Projektplaner für den ORION – Standort fest.
 Die Stadtverwaltung wird dieses Vorhaben wohlwollend begleiten und die Grundstückseigentümerin in ihrem Bemühen der kurzfristigen Standortentwicklung im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten unterstützen. Das außerordentlich große städtische Interesse an dieser wichtigen Investitions- und Aufwertungsmaßnahme im Eingangs- und gleichzeitig Zentrumsbereich des Wohngebietes am Stern ist seit 1994 durch die unterschiedlichsten Aktivitäten dokumentiert.

Beratungsergebnis

Zur Kenntnis genommen:

Gremium: Sitzung am:

zurückgestellt zurückgezogen

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4